

Standards für SR und Betreuer



Standards für SR und deren Betreuer

- Hessischer HV
- Betreuer von SR-Gespannen im 1. und 2. Praxisjahr



Die vorliegenden Standards dienen sowohl der Orientierung der SR-Gespanne als auch der der Betreuer. Deshalb ist es wichtig, dass die SR die Standards genau so wie die Betreuer kennen. Dies dient dem gegenseitigen Verständnis.



Vor dem Spiel

Rechtzeitiges Eintreffen in der Wettkampfstätte – 30 Minuten vor Spielbeginn, Passkontrolle, Prüfen der Tornetze und des gesamten Spielfeldaufbaus, Ausfüllen des Spielberichts und der eigenen Spielkarte, Begrüßung von Zeitnehmer/Sekretär – Ausweis(e), Begrüßung der Mannschaftsverantwortlichen und Frage nach den Trikotfarben – evtl. Korrekturen veranlassen



Vor dem Spiel

Bei nicht rechtzeitiger Vorlage der Pässe verzögert sich der Spielbeginn welcher mit Begründung im Spielbericht eingetragen wird

Glasflaschen im Bankbereich sind verboten

Seitenwahl 5 Minuten vor Spielbeginn und Hinweis darauf, dass alle Spieler einlaufen, nicht nur die ersten Sieben



Vor dem Spiel

Empfehlung: Auf der Spielfläche Hinweis darauf, dass man sich nach dem Spiel auf der Längsachse nebeneinander aufstellt, das Publikum grüßt und sich gegenseitig abklatschend die Spielfläche verlässt



Spielbeginn mit Feld-SR vor der Mittellinie am Z/S-Tisch, Tor-SR neben "seinem" Tor

Die Pfeife ist grundsätzlich in der Hand und am langen Arm zu halten, um vorschnellen Pfiffen vorzubeugen

Positionswechsel nach ca. 7,5 Minuten, erster Wechsel nach vorne



Stellungsspiel des Feld-SR's tendenziell an der Außenlinie, der Tor-SR bewegt sich bei Aktionen auf seiner Seite in Richtung Tor, bei Aktionen auf der anderen Seite mit einem Schritt in den Torraum, um die Situationen besser beurteilen zu können

Bei 7-m-Würfen steht der Anpfeifende auf der Wurfarmseite des Ausführenden (Blickkontakt), der Partner nimmt die Position des Tor-SR's ein



Anwürfe werden in der Regel vor der Mittellinie ausgeführt, d.h. dass der SR nach Torerfolg schnell an der Außenlinie entlang nach vorne sprintet und mit Blick auf alle Spieler anpfeift, um erst dann das gegebene Tor zu notieren

Aufgabenteilung von Feld- und Tor-SR sollte im Ansatz vorhanden sein. Dazu dient auch ein Blick in die Gesichter der Kameraden, vor allem des Tor-SR's: Beobachtet er das Ball ungebundene Spiel oder folgt er dem Geschehen im Rückraum?



TTO bringt es mit sich, dass das Gespann sich im Anspielkreis mit Blick auf die Mannschaften trifft und die Kärtchen vergleicht, ehe einer der Beiden zu Z/S geht

Bestrafungen von am Boden liegenden Spielern sollten erst dann ausgesprochen werden, wenn diese sich wieder erhoben haben



In der Halbzeit werden die Kärtchen mit Z/S in der Kabine verglichen und dann alleine evtl. bestimmte Fragen, die während des Spiels entstanden sind, besprochen.

Die 2. Halbzeit beginnt in der selben Aufstellung wie die 1. Halbzeit



Nach dem Spiel

Empfehlung: Mannschaften komplett auf der Längsachse des Spielfelds versammeln, das Publikum grüßen lassen und dafür sorgen, dass die Gäste an den Gastgebern vorbei gehen und man sich gegenseitig abklatscht

Mängel am Spielfeldaufbau und/oder der SR-Kabine sind im Spielbericht zu vermerken



Nach dem Spiel

In der Kabine warten, bis Z/S den Spielbericht bringen, abgleichen - Dank an Z/S für die Zusammenarbeit - und dann alleine ausfüllen und von den Mannschaftsverantwortlichen unterschreiben lassen. Fehlerhafte Pässe einziehen. Tatbestände, die zur D + B geführt haben, sehr genau schildern, bei Bedarf auch Zitate eintragen.



Nach dem Spiel

Beim Verlassen der Wettkampfstätte ruhig bleiben, auch wenn gemeckert oder getobt wird. Sachliche Beiträge werden sachlich angenommen und erörtert

Merke: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!